



# SPORT- MAGAZIN

Nr. 04/2018, 34. Jahrgang



## F-Jugend Auf Schalke

Weitere Themen: Herbstmeisterschaft • Ein Blick zurück • Karneval



# Türenrenovierung

... aus Alt mach Neu!

## Unser Angebot:

- vorhandenes Türelement ausbauen
  - vorhandenes Türelement entsorgen
  - neues Türelement\* liefern
  - neues Türelement\* fachgerecht einbauen
- \*Weißlack Türelement**
- inkl. 14 cm Zarge!
  - Türblatt Innenlage Röhrenspanplatte!
  - DIN-Abmessungen!
  - einschließlich Edelstahl-drücker!

**Komplett-Preis**  
**€ 295,00/pro Element**

inkl. Mehrwertsteuer. (ab 5 Elemente vorbehaltlich einer Besichtigung)



Holz Kaiser GmbH  
Bahnhofstr. 24  
47574 Goch  
Telefon: 0 28 23 . 40 33  
Telefax: 0 28 23 . 36 98

info@holz-kaiser-goch.de  
www.holz-kaiser-goch.de

**Besuchen Sie unsere Ausstellung!**  
Sonderangebote auch auf unserer Website!

GASTHAUS  
*Stoffelen*



Kranenburger Straße 103 · 47574 Goch/Kessel  
Telefon: 02827 273 · [www.gasthaus-stoffelen.de](http://www.gasthaus-stoffelen.de)



# Inhaltsverzeichnis

<b>Inhaltsverzeichnis</b>		<b>S. 3</b>
<b>Aus der Redaktion</b>	Vorwort	<b>S. 4</b>
<b>1. Mannschaft</b>	Hinrunde nach Maß	<b>S. 5</b>
<b>2. Mannschaft</b>	Im Abstiegsstrudel	<b>S. 7</b>
<b>3. Mannschaft</b>	Solide Runde	<b>S. 8</b>
<b>Karneval</b>	Vorbericht	<b>S. 9</b>
<b>Aus dem Verein</b>	Bandenwerbung	<b>S. 10</b>
<b>Aus dem Verein</b>	Verschiedenes	<b>S. 11</b>
<b>Aus dem Verein</b>	Einmal Kessel, immer Kessel	<b>S. 12</b>
<b>Aus dem Verein</b>	Schiedsrichter Janik Dorissen	<b>S. 14</b>
<b>Basketball</b>	Schwieriger Start	<b>S. 16</b>
<b>Jugend</b>	F-Jugend Auf Schalke	<b>S. 18</b>
<b>Aus dem Verein</b>	Verschiedenes II	<b>S. 19</b>
<b>Aus dem Verein</b>	Zeltlager-Historie	<b>S. 20</b>
<b>Aus dem Verein</b>	Badewannenrennen	<b>S. 22</b>
<b>Breitensport</b>	Weihnachtsfeier	<b>S. 24</b>
<b>Fußball</b>	Alt-Herren	<b>S. 25</b>
<b>Aus der Redaktion</b>	Impressum / Jubiläen	<b>S. 26</b>

**Sie bauen. Wir liefern.**  
Ihr starker Partner für  
Baustoffe in Goch.



**Raab Karcher Niederlassung**

Siemensstraße 31 • 47574 Goch • Tel. 0 28 23/40 98-0 • [www.raabkarcher.de/goch](http://www.raabkarcher.de/goch)

# Gossens

**Kfz-Handel & Reparatur**

**Neu, EU- und  
Gebrauchtwagen**

**Reifen- und  
Zubehör-Service**

**Klimaanlagen-  
Stützpunkt**

**Reparaturen  
aller Fabrikate**

**Unfallschäden  
Beseitigung**

**Gasanlagen-  
Einbau und Wartung**



Bogenstraße 15 • 47574 Goch-Kessel • Telefon 0 28 27 / 51 33 • [www.autohaus-gossens.de](http://www.autohaus-gossens.de)

# Vorwort

(von Jannik Hermsen)

Liebe Mitglieder der SpVgg Kessel, liebe Interessierte,

vor euch liegt die vierte Ausgabe des Sportmagazins. Der Jahreswechsel ist auch immer die Zeit für einen kleinen Jahresrückblick. Windig ging es Anfang Januar mit Sturm „Frederike“ los und sollte damit sinnbildlich für ein vor allem klimatisch besonderes Jahr stehen. Bei den Olympischen Winterspielen in Pyeongchang brillieren die Deutschen mit 14 Gold-, zehn Silber- und sieben Bronzemedailles, während wir in Kessel und Goch Karneval feiern. Es ist auch das Jahr von Dieselverboten, die zum ersten Mal Anfang März auf die Agenda kommen. Im Juni scheidet die deutsche Nationalelf kläglich in der Vorrunde; Frankreich wird verdienter Weltmeister. Unsere Kirmes ist dennoch ein Erfolg, auch wenn sich die Jungs um Dominik Looock auch vom „Public Viewing“ sicherlich mehr erhofft haben. Zudem präsentiert unser Verein mit dem Trainerduo

Derksen/Berendsen nach sieben Jahren „Erps“ ein neues Trainerduo, dass in der Hinrunde für Furore sorgen sollte. Zudem steigen unsere Basketball-Damen zum ersten Mal in die Landesliga auf.

Der Sommer wird sicherlich in Erinnerungen bleiben. Wochenlange Hitze zehrte an den Nerven zahlreicher Menschen, der Natur und verursacht bis zum heutigen Tage einige Probleme. Eine Erfahrung auf die wir uns wohl vermehrt einstellen müssen. Proteste um den Hambacher Forst und der angekündigte Abgang von Angela Merkel runden dieses Jahr ab, das doch aus meiner Sicht insgesamt relativ ruhig verlaufen ist.

Die SpVgg schwimmt in ruhigem Fahrwasser; grundlegende Probleme sind derzeit nicht erkennbar.

Mein Wunschzettel fürs nächste Jahr sieht folgendermaßen aus:

- Aufstieg unserer 1. Mannschaft in die Kreisliga A
- noch mehr Zuschauer bei allen Spielen; unabhängig vom Fußball oder Basketball

- eine korrekte Zustellung der Einladung für die Jahreshauptversammlung
- weiterhin Interesse und Meinungsaustausch an bzw. zu unserem Verein

Ich wünsche Euch und Ihnen ein [feucht-]fröhliches Weihnachtsfest und einen Guten Rutsch ins neue Jahr.

P.S.: Liebe Inserenten. Eure farbigen Anzeigen erscheinen zur Ausgabe 01/2019.



**RAIMUND**  
HANDYS+PHOTOS+SERVICE  
**CZESNIK**

**50%**  
Auf Passbilder  
nur für Mitglieder  
von



# Eine Hinrunde nach Maß

Die Erste galoppiert ohne Niederlage durch die Liga

(von Felix Jürgens)

Im Sommer 2018 begann für uns als erste Mannschaft der SG so zu sagen ein ganz neuer Abschnitt in der Trainerhistorie der dann doch noch „relativ“ jungen Spielgemeinschaft. Als unser Trainer Raphael Erps seine letzte Saison bei uns zu Ende gebracht hatte, konnten wir ganz gespannt mit unserem neuen Trainerduo Geert Derksen und Nico Berendsen und unserer Konstante Gilbert Wehmen in die neue Saison starten. So hat es tatsächlich zwei Trainer aus unserem geliebten Nachbarland in das wunderschöne Spargeldorf und an die Bahnstraße in Hassum verschlagen. Wir hatten also die Vorbereitung und die neue Saison unmittelbar vor der Brust und es blieb uns nicht sehr viel Zeit in der Sommerpause. Selbstverständlich ist es immer ein Stück weit was Besonderes wenn man einen (oder zwei) neue Trainer bekommt. Wie wird das Training aussehen? Werden wir erfolgreich spielen? Kommt der Spaß auch nicht zu kurz? Werden die zwei Holländer in dem klassischen 4-3-3 System des niederländischen Fußballs spielen

und versteht irgendjemand (außer Paul Schwiebbe) die beiden überhaupt wenn sie mit uns reden? Fragen wie diese geisterten wahrscheinlich in vielen Köpfen der Spieler oder auch der Fans und Unterstützer herum.

In einer kurzen Vorbereitung stellten wir uns in zwei Testspielen den Mannschaften von Sturm Wissel und Fortuna Millingen und konnten diese beiden Spiele in Kessel für uns entscheiden. In diesen Spielen galt es hauptsächlich, ein vernünftiges Spiel abzuliefern und die Spielidee der beiden Trainer zu verinnerlichen. Dass man mit zwei Siegen in die Zusammenarbeit startet ist umso erfreulicher. Welche Serie wir im Laufe der Saison noch aufstellen würden, konnte an dieser Stelle wohl noch niemand ahnen.

Für unser erstes Pflichtspiel der Saison reisten wir zum Pokalspiel nach Mehr/Niel und konnten bei extrem sommerlichen Temperaturen in die nächste Runde des Pokals einziehen. Am folgenden Samstag konnte dann endlich die „richtige“ Saison starten und das erste Derby der Saison hieß Concordia Goch I – SG Kessel/Ho-

Ha I. Mit einem verdienten 4:0 Sieg hatten wir an dieser Stelle wohl das erste Ausrufezeichen der Saison gesetzt und somit den Grundstein für eine sehr gute Hinrunde der Saison 2018/2019 gelegt. Eine Woche später, an einem Freitagabend, konnten wir gegen Winnekendonk II nach einem 0:1 Rückstand noch 2:1 gewinnen und der Hassumer Kirmes stand an diesem Wochenende nichts mehr im Weg! Und auch nach den nächsten Spielen gegen Grieth, Keppeln, Kervenheim, Labbeck und Kalkar standen wir ohne Punktverlust an der Tabellenspitze. Herauszuheben sind an dieser Stelle die Spiele gegen Kervenheim (12:1) und gegen Grieth (4:2). In Grieth trafen wir auf einen erwarteten schweren Gegner und konnten dank unserer effektiven Chancenverwertung den 3er mit nach Hause nehmen. Am Tag der deutschen Einheit kam es in der Spargeldorfarena zu dem nächsten Derby der laufenden Saison. Es herrschte eine wahrliche Pokalatmosphäre, als Alemannia Pfalzdorf I (Kreisliga A) bei uns zu Gast war. Kurz nach dem Anpfiff stand es auch schon 1:0 für die Gäste aus Pfalzdorf und so hatten wir uns das wohl nicht vorgestellt. Zur Halbzeit

## SCHWEERS

laarmoden

nur gesundes Haar ist schönes Haar!

Salon Kleve  
Materborner Allee 12  
47533 Kleve-Materborn  
Tel: 0 28 21 / 2 39 97

Öffnungszeiten:  
Dienstag + Mittwoch: 8:30 - 18:00 Uhr  
Donnerstag + Freitag: 8:30 - 20:00 Uhr  
Samstag: 8:00 - 15:00 Uhr

[www.schweers-haarmoden.de](http://www.schweers-haarmoden.de)

## DERKS



e.K.  
**Containerdienst**

**Erd- und  
Baggerarbeiten  
Abbrucharbeiten  
Schrotthandel**

Benzstraße 42 • 47574 Goch  
Telefon 0 28 23 / 1 83 71  
Telefax 0 28 23 / 8 31 35

Inhaber  
**Franz Bockhorn**

allerdings hatte sich das Blatt schon wieder gewendet. Mit einer 2:1 Pausenführung gingen wir in die Halbzeit und konnten unmittelbar nach dem Wiederanpiff auf 3:1 erhöhen. Bei diesem Stand von 3:1 kam es in der Schlussphase zu einer turbulenten Szene. Stefan Bodden hatte nach einem gewonnenen Zweikampf im gegnerischen Strafraum den Torwart der Alemannia umkurvt und den Ball zum 4:2 ins Netz geschoben. Der Jubel kannte keine Grenzen mehr und die Vorentscheidung wurde auf und neben dem Platz gefeiert. Parallel: Große Proteste der Pfalzdorfer Spieler! Was war passiert? Der Ball war unmittelbar vor dem Treffer über die Torauslinie gerollt und es hätte Abstoß geben müssen. Dies hatte der Schiedsrichter nicht gesehen und er ging darauf hin zu unserem Torschützen. Stefan gab zu, dass der Ball vorher ins Tor aus gerollt war und wurde danach mit Applaus vom Rand belohnt - das nennt man Fair Play! Am 11. Spieltag, eine Woche nach dem Sieg im Spitzenspiel gegen den TSV Weeze II mussten wir dann doch die ersten Punkte abgeben.

Gegen unseren direkten Verfolger aus

Kellen kamen wir nicht über ein 2:2 Unentschieden hinaus und auch in der folgenden Woche gegen den SV Veert stand es am Ende 1:1! Das letzte Spiel der Hinrunde gegen Appeldorn (ebenfalls zu diesem Zeitpunkt direkter Verfolger) konnten wir mit 2:0 gewinnen und konnten damit einen Haken hinter die sehr erfolgreiche Hinrunde machen. Ungeschlagener

Tabellenführer nach der Hinrunde, besser geht es nicht! Der ein oder andere Spieler unserer Mannschaft wagt sogar zu behaupten: „Das ist die beste Saison meines ganzen Lebens!“ Hoffen wir auf eine genauso erfolgreiche Rückrunde! Mit der gleichen Einstellung, welche wir bis jetzt an den Tag gelegt haben, ist mit dieser Mannschaft noch einiges drin!



oben von links: Andre Beaupoil, Philipp Peters, Jens Schwarz, Martin Dicks, Trainer Nico Beerendsen // Mitte von links: Trainer Geert Derksen, Christoph Remy, Nils Blasberg, Peter Bodden, Michael Dulder, Martin Peeters, Gilbert Wehmen // Unten von links: Max Jürgens, Torben Möller, Robert Kipp, Michael Auclair, Felix Jürgens  
Es fehlen: Paul Schwiebbe, Stefan Bodden

SPIELTAG	TABELLE	MANNSCHAFTEN	TORLÄGER	FAIRNESS
+1.	SG Kessel/Ho-Ha	12	44:11	32
-2.	TSV Weeze II	11	35:16	24
-3.	DJK GW Appeldorn	11	31:11	22
-4.	BV DJK Kellen II	11	34:16	22
+5.	SV 1949 Grieth	11	31:16	20
+6.	SV Veert	12	26:20	19
-7.	SuS GW Kaikar	11	24:23	13
-8.	DJK Labbeck-Uedemerbruch 2	11	28:32	12
-9.	F.C. Concordia E.V. 1919 Goch	11	18:32	12
-10.	Viktoria Winnekendonk II	12	14:29	11
-11.	Germania Wemb	12	13:26	10
-12.	SV Fortuna Keppeln	12	14:29	4
-13.	Union Kervenheim	11	6:57	2



# Schoofs

Holzverarbeitung  
und  
Fensterbau GmbH



Wir fertigen nach Ihren Wünschen

- Holzfenster
- Wintergärten
- Garagentore
- Sonderbau
- Haustüren
- Fassaden
- Klapppläden

Siemensstraße 54 (Industriegebiet West) • 47574 Goch  
☎ 0 28 23/20 79-0 • Fax 2079-20  
E-Mail: info@schoofs-fenster.de

# GG

## Gardinen Geurtz

Verkauf + Service

- Gardinen
  - Bettwäsche
  - Betten
  - Handtücher
- von namhaften Markenherstellern

Öffnungszeiten: Montags bis Freitags 9.00-12.30 u. 14.30-18.30 Uhr  
Samstags 9.00 - 14.00 Uhr

Neustraße 39 • 47574 Goch  
Telefon 0 28 23 / 9 76 09 20 • Fax 0 28 23 / 9 76 42 84  
Mobil 0171 / 9 30 60 90

# Im Abstiegsstrudel

Unerwartete Probleme bei der Reserve

(von Jannik Hermsen)

„Neue Besen kehren gut“ war die Schlagzeile im letzten Sportmagazin. Optimistisch durfte man aufgrund der Vorbereitung und der ersten Saisonspiele durchaus sein, dass sich die Reserve in diesem Jahr von den Abstiegsrängen wird fernhalten können. Kurz vor der Winterpause scheint es, dass dieser Wunsch wohl zu optimistisch formuliert war. Die Euphorie scheint erst einmal verfliegen.

Zwei Siege, zwei Unentschieden und neun Niederlagen stehen nach 13 Saisonspielen auf der Habenseite. Mit acht Punkten rangieren wir somit auf Platz 11 der Tabelle und haben einen Punkt Vorsprung vor dem SSV Reichswalde. Seit der letzten Ausgabe setzte es fast ausnahmslos Niederlagen. Lediglich im Derby gegen den SV Asperden konnten wir dank der Unterstützung aus der Ersten mit 7:0 gewinnen. Nütterden (1:5), Erfgen (1:3), Kellen (0:1), Rindern II (0:2) Pfalzdorf (0:4) und Schottheide (1:8) konnten allesamt die drei Punkte gegen uns mitnehmen. Was ist los?

Zum einen gestaltet es sich für Michael Lehmkuhl momentan schwierig, Woche für Woche die gleiche Elf auf die Wiese zu bringen. Verletzungen, Arbeit, Uni oder sonstige Verpflichtungen verhindern es, dass wir Konstanz ins Team bekommen. Zudem hat sich die Trainingsbeteiligung nach den Niederlagen zum Negativen gewendet. Vor allem dienstags drückt der Schuh beim Training, da viele Studenten und Berufstätige nicht zur Verfügung stehen. Dies kann zum Glück häufig mit einem gemeinsamen Training mit der Dritten aufgefangen

werden. Es ist jedoch wie in der Schule: Wer nicht übt, bekommt Probleme. So lassen Kondition und spielerisches Können automatisch nach.

Jetzt gilt es sich in die Winterpause zu retten und vielleicht noch den ein oder anderen Punkt zu holen, so dass in der Rückrunde der Klassenerhalt gesichert werden kann. Das Potenzial der Mannschaft ist auf jeden Fall groß genug, um dieses Ziel zu erreichen.

→ 1.		SV Nütterden	12	10	1	1	48 : 10	38	31
→ 2.		SV Schottheide-Fraustadt	14	9	3	2	49 : 22	27	30
→ 3.		SG Keeken/Schanz	12	8	3	1	35 : 19	16	27
→ 4.		TUS 07 Kranenburg	12	8	1	3	37 : 15	22	25
→ 5.		SGE Bedburg-Hau 05 III	12	8	0	4	38 : 28	10	24
→ 6.		SV 1926 Rindern II	12	6	2	4	34 : 23	11	20
→ 7.		SV Rheinwacht Erfgen	12	6	2	4	31 : 30	1	20
→ 8.		Alemania Pfalzdorf II	13	5	3	5	31 : 29	2	18
→ 9.		BV DJK Kellen	12	4	1	7	12 : 21	-9	13
→ 10.		SV Bedburg-Hau	12	4	1	7	21 : 31	-10	13
→ 11.		SG Kessel/Ho-Ha II	13	2	2	9	20 : 38	-18	8
→ 12.		SSV Reichswalde	12	1	4	7	11 : 35	-24	7
→ 13.		SV Asperden	14	1	3	10	12 : 44	-32	6
→ 14.		F.C. Concordia e.V. 1919 Goch II	12	2	0	10	10 : 44	-34	6

Ristorante & Pizzeria  
**La Grotta**

Frauenstraße 11 - 47574 Goch - Tel. 02823 29630  
Inhaber Sebastian Gramada



Fest- und  
Partyinventar  
Ausschankwagen  
Kühlwagen  
Zeltausstattung  
Pavillion  
Bestuhlung  
Stehische  
Gläser



Martina Janßen

Westring 65

47574 Goch

0 28 23 / 70 42

0 28 23 / 88 472

info@wientjens-koenen.de

www.wientjens-koenen.de



# Solide Hinrunde

Personelle Entlastung sorgt für Erfolge

(von Jannik Hermsen)

Wo im letzten Jahr nur mit Mühe und Not neun Mann zusammengekratzt werden mussten, können sich die beiden Trainer Bernd van de Pasch und Florian Michels nun über eine entspannte Personallage freuen. Zu den Neuzugängen aus der Sommerpause gesellten sich im Laufe der Saison noch Oliver Hohmann, Dominic Tünnissen und Sven Gallinat, so dass es manchmal sogar eher zu viele Spieler gibt als zu wenige.

Und natürlich zeigt sich dies auch auf dem Platz. Mit vier Siegen, drei Unentschieden und sieben Niederlagen sieht die Saison schon weitaus besser aus als im vergangenen Jahr. Nach 14 Spielen haben wir dabei sogar ein positives Torverhältnis. Wer hätte damit gerechnet? Starke Leistungen gegen Pfalzdorf (2:2), Uedem (3:1) und Keppeln (11:1) gaben uns nach einigen Niederlagen zur Hinrundenmitte einem kleinen Zwischenspurts. Überschattet wurde

der Kanter Sieg nur durch einen völlig unnötigen Außenbandriss unseres Spielers Steffen Roelofs, der beim Stand von 10:0 wüst attackiert wurde.

Und Siege machen einer Spaztruppe natürlich mehr Spaß als zahlreiche Niederlagen. Die Stimmung innerhalb der Mannschaft ist gut. Zudem wird jeden Dienstag trainiert, so dass sich auch dort die Kondition etwas

aufbauen kann. Auch die Zeit, in dem nur ein „Spölleken“ gemacht wurde, ist vorbei. Coach Florian Michels sorgt für ein abwechslungsreiches Training. Und wir haben auch schon Traumtore gesehen: Distanzschüsse aus 30 Metern von Andreas Lemme, reingedrehte Freistöße von der Außenlinie!

Herz, was willst du zur Weihnachtszeit mehr?



hinten von links: Eric Schwarz, Tobias Lampe, Bernd van de Pasch, Thomas van Ooyen, Mathias Arians, Tim Vehreschild, Timo Wischnewski, Steffen Roelofs, Uwe Schmidt, Florian Michels.

unten von links: Florian Ebben, Janik Dorissen, Kenan Aydić, Maximilian Kriege, Julian Bodden, Jannik Hermsen

## BESTATTUNGEN

# Flören

Triftstraße 181 • 47574 Goch • Tel.: 02823-41 91 111

Überführungen - Erd -, Feuer- und Seebestattungen  
Tag und Nacht dienstbereit

Im Trauerfall helfen wir Ihnen mit einer pietätvollen, fachkundigen Beratung. Durch Erledigungen aller Formalitäten schaffen wir den Platz für das Wesentliche, der Trauer Raum und Zeit zu geben.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne in einem persönlichen Gespräch zur Verfügung.

service@bestattungen-floren.de • www.bestattungen-floren.de

## HAARSTUDIO

## MARION

### FÜR TERMINE

geschlossen  
geöffnet

### 02827 924958

MONTAGS  
NACHMITTAGS UND SAMSTAGMORGENS

# Karnevalssitzungen vor ausverkauftem Haus?

Am Karnevalswochenende geht es wieder rund

(v. Sitzungspräsident Achim Verrieth)

Hallo und Helau, liebe Freunde des Kesseler Karnevals, die närrische Zeit kommt mit großen Schritten auf uns zu und in unserer Vaterstadt Goch wartet der Karnevalsverein von Concordia Goch mit seinen Tollitäten auch schon auf seinen ersten Einsatz unter der Narrenkappe und eine sehr lange Session. Auch wir, die aktiven Kesseler Karnevalisten, sind einsatzbereit und werden uns in den nächsten Wochen auf die anstehende Session einstimmen, denn unter dem blau-weißen Vereinswappen der Spvgg wollen wir natürlich wieder toll den „Fastelovend fiere“.

Traditionell halten wir unsere beiden Kappensitzungen am Karnevalswochenende in der wie immer toll geschmückten Narrenburg unseres Vereinslokals Stoffelen ab.

Zum zweiten Mal werden wir in dieser Session unsere 1. Sitzung nicht am Samstag, sondern am Freitag vor Karneval veranstalten, damit die Kesseler Narren samstags beim Gocher Rathaussturm im Festzelt ausgiebig feiern können. Die Änderung

hat sich sicherlich im letzten Jahr bewährt.

**Unsere Sitzungen finden also am Freitag, 01. März und am Sonntag, 03. März 2018, jeweils um 19:11 Uhr, statt.**

An beiden Abenden darf sich unser Publikum auf ein volles Programm mit einer Vielzahl von Wortbeiträgen und atemberaubenden Show- und Gardetänzen freuen. Weitere Darbietungen von Jung und Alt, natürlich wieder teilweise aus den eigenen Reihen unserer Niersgemeinde, runden die geselligen Abende ab.

Selbstverständlich wird auch das Gocher Prinzenpaar, Christian II. (Rothgang) und seine Lieblichkeit Lisa II. (Hinkelmanns), vom Karnevalsverein der Concordia (KCC) an beiden Abenden mit seinem Besuch für einen weiteren Höhepunkt des Abends sorgen. Das Prinzenpaar reist unter dem Motto: „KCC, Jahrmarkt, alle zusammen: Helau!“ durchs Land. Ich bin mir sicher, dass wir Kesseler Jecken dem närrischen Oberhaupt wieder einmal einen grandiosen Empfang und einen Flächenbrand der guten Laune präsentieren werden.

Da es sich schon über die Dorfgrenze hinweg herumgesprochen hat, dass wir in Kessel einen urtümlichen und humorvollen Karneval feiern, sollte man sich rechtzeitig die Karten für die Sitzungen sichern.

**Der Kartenvorverkauf findet am Samstag, 16. Februar 2018 ab 10:00 Uhr bei Stoffelen statt.**

Das Team vom Gasthaus Stoffelen, die Spielvereinigung Kessel und wir Kesseler Karnevalisten freuen uns auf euer Kommen!!

## Ein dreifach Kessel Helau



Achim Verrieth ist in jedem Fall dabei, bei „Ene Janse“ steht noch ein Fragezeichen.

Spronk GmbH  
**Gartenteich**

Gartenteich  
Schwimmteich  
Koiteich  
Gartenbewässerung  
Schwimmbad

Benzstraße 15b  
Telefon: 02823 4198777  
E-Mail: info@spronk.de

www.spronk.de

**KAMINHOLZ**

Dirk Barten

Triftstraße 186  
47574 Goch - Asperden

Tel. 0178 - 65 97 15 7  
www.kubadu.de



# Bandenwerbung wird neu gestaltet

## Sponsoren gesucht

(von Jannik Hermsen)

Wer am Sonntag am Kesseler Sportplatz den Blick schweifen lässt, könnte meinen man befinde sich noch in den 90er-Jahren. Dort wirbt beispielsweise noch immer Hanneliese Wutzler mit ihrem Blumenladen; wir könnten auch wieder Pakete bei „German Parcel“ abgeben. Die Zeit ist vorangeschritten; beide Unternehmen gibt es nicht mehr. Weitere Firmen werben weiterhin am Sportplatz, obwohl sie es gar nicht mehr gibt. Abhilfe scheint hier dringend nötig; „Die Banden am Sportplatz sollen wieder im neuen Glanz erstrahlen“, meint unser 1. Vorsitzender Thomas Kriege.

Der passende Mann war relativ schnell gefunden. Unter der Führung von Theo Peters sollen die Banden neu bedruckt und mit neuen Sponsoren ausgestattet werden. Und unser Paket ist durchaus attraktiv.

Wir bieten derzeit zwei Modelle an:

- Bandenwerbung, 2.500 x 625 mm, 150 €/Jahr (zzgl. MwSt.)
- Bandenwerbung, 5.000 x 625 mm, 250 €/Jahr (zzgl. MwSt.)

Die organisatorische Erstellung der Folien übernimmt die SpVgg Kessel 1946 e.V. nach Vorlage der notwendigen Informationen. Als Unterlage wird ein Stahlblech verwendet. Die einmaligen

Kosten hierfür trägt der Kunde. Bei einem Vertragsabschluss von 5 Jahren übernimmt die SpVgg Kessel 1946 e.V. auch die Kosten der Bedruckung. Sponsoren im Sportmagazin erhalten zusätzlich jährlich einen Rabatt von 50 Euro.

Wir würden uns freuen, wenn sich der ein oder andere an der Verschönerung des Sportplatzes beteiligen würde. Damit könnten wir die 90er-Jahre auch optisch hinter uns lassen. Interessenten können sich gerne unter [sportmagazin@spvgg-kessel.de](mailto:sportmagazin@spvgg-kessel.de), [theo-peters@freenet.de](mailto:theo-peters@freenet.de) oder beim Vorstand melden.



*Ist einer von zur Zeit vier Werbepartnern: Harry Pijnappel. Es sollen sich noch mehr daneben gesellen.*

## // KOMPETENZ UND PERSÖNLICHER SERVICE. //

Ihre Provinzial Geschäftsstelle vor Ort.

Geschäftsstelle **Hondong – Köhler – Stäbe OHG**

Markt 10 · 47574 Goch · Telefon 02823 97100

[hondong.koehler.staebe@gs.provinzial.com](mailto:hondong.koehler.staebe@gs.provinzial.com)

Immer da. Immer nah.

**PROVINZIAL** 



## Verschiedenes

### Die Kesseler Jugend will es noch einmal versuchen

Seit 1986 besteht die Kesseler Jugend e.V. und engagiert sich seither im Bereich der Jugendhilfe. Wie viele Vereine, kämpft auch die Kesseler Jugend seit einigen Jahren mit einem Rückgang der Anzahl der aktiven Mitglieder und einhergehend mit abnehmendem ehrenamtlichem Engagement. Schuld ist unter anderem der demografische Wandel. Doch bei einigen Jugendlichen besteht noch immer das Interesse am Vereinsleben, sodass das Fortbestehen der Kesseler Jugend hoffentlich gesichert werden kann. In der bevorstehenden

Jahreshauptversammlung, am 27. Januar um 18.00 Uhr im Vereinsheim am Sportplatz in Kessel, stehen die Neuwahlen des Vorstandes an. Einladungen inklusive der Tagesordnung erfolgen auf postalischem Weg. Voraussichtlich ein Vorstandsmitglied wird sich nicht mehr zur Wahl stellen. Der Vorstand bittet um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder. Wir freuen uns auf jeden Einzelnen von Euch und hoffen auf rege Teilnahme!

PS: Der Jugendkeller ist Heiligabend im Anschluss an die Messe geöffnet. Außerdem findet am Sonntag, 13. Januar die Tannenbaumaktion statt.

### Badminton- und Basketballjugend mit schwerem Stand

Unsere Badminton-Abteilung war vor einigen Jahren sehr erfolgreich. Allerdings haben sich auch hier die Zeiten geändert. Die Senioren treffen sich am Montagabend aktuell nur noch einmal pro Woche mit etwa 4-5 Teilnehmern. Eine Jugendabteilung fehlt vollständig. Es gibt zwar im Jahresverlauf vereinzelt Anfragen. Angedacht ist, ob es möglicherweise Sinn macht, eine AG mit der Grundschule anzubieten, um auch Jüngere für den Sport zu begeistern. Als Übungsleiter stünde Christian Kurzweg zur Verfügung. Bei allen weiteren Fragen zum Badminton könnt ihr euch zudem ebenfalls an Christian wenden (E-Mail: p.kurzweg@online.de). Da Christian auch Basketball spielt, hat er auch für diesen Sport einen Übungsleiterschein und könnte sich auch eine Basketball-AG vorstellen. Interessierte können sich auch zum Bereich Basketball gerne melden.



**Theo  
Peters**

Supervisor (DGSV)  
Master of Science in Supervision

supervision  
coaching  
seminare

Grüne-Jäger-Str.78 | 47574 Goch  
tel 02827 5928 | mobil 0171 2258239



Marianne Urselmans  
Grüne-Jäger-Str. 61  
47574 Goch  
Tel. 02827/5104  
Mobil 0171/1087785  
**fewo-kessel.de**

**Apartment 63**  
Ferienwohnung



# Einmal SpVgg Kessel, immer SpVgg Kessel

Ich bereue diese Liebe nicht

(mit Carsten Coenen)



Um die alten Zeiten wieder aufleben zu lassen, widmen wir uns ab und zu alten Spielern der SpVgg Kessel. Heute blicken wir in die Oer-Jahre zurück, die der Torwart Carsten Coenen entscheidend mitprägte.

**Sportmagazin:** Hallo Carsten. Erzähle den Lesern doch erstmal was von dir.

**Carsten:** Ich bin in Kleve geboren, aufgewachsen gegenüber oder besser auf dem Sportplatz in Hassum. Dort habe ich mit Marcel Grüterich mehr Zeit verbracht als in der Schule. Ich habe in den Bambinis im Verein bei der DJK

HoHa angefangen, das Tor nie mehr verlassen bis ich bei der SpVgg Kessel aufgehört habe. Zwischendurch spielte ich beim VfB Kleve in der B-Jugend in der Niederrheinliga später dann im Fusionsclub 1. FC Kleve als Senior und längere Zeit in 1. Mannschaft. Häufiger allerdings aber in der 2. Mannschaft.

Heute lebe ich in Goch und bin selbständiger Unternehmer (Elektrotechnik). Ich bin verheiratet mit Camilla und habe mit Bjarne (6 Jahre) und Tammo (1/2 Jahr) zwei Kinder.

**Sportmagazin:** Wann und warum bist Du zur SpVgg Kessel gekommen?

**Carsten:** Im Jahr 2001 kam ich zur SpVgg. Die SpVgg Kessel war gerade in die Bezirksklasse aufgestiegen und der bisherige Stammkeeper Marco Verrieth hatte seine Karriere beendet. Es war eine neue Herausforderung als 22-jähriger. Ich wollte Stammtorhüter in der Bezirksliga sein.

**Sportmagazin:** Wie war deine Zeit in Kessel?

**Carsten:** Ich hatte tolle Jahre in Kessel. Ich habe mich hier immer sehr wohl gefühlt. Es war ein sehr menschlicher Verein! Unter Andy Röchert konnten wir die Klasse gut halten, ab 2003 war Marco Schacht Trainer. Wir hatten für einen Verein wie die SpVgg Kessel eine Topmannschaft. Wir spielten attraktiven, offensiven Fußball. Da war für mich auch immer genug zu tun.

**Sportmagazin:** Kannst du dich an eine besondere Gegebenheit in Kessel erinnern?

**Carsten:** In der Saison 2004/05 sind wir nach meiner Erinnerung mit fünf Siegen in die Saison gestartet und durften als absoluten Höhepunkt ein Pokalspiel gegen den KFC Bayer Uerdingen auf dem Kesseler Sportplatz bestreiten, die immerhin 1985 Deutscher Pokalsieger geworden sind.

**Sportmagazin:** Gibt es heute noch Kontakte zu Kessellern oder Spielern aus der Zeit?

## Schwarz

### Elektrotechnik

Huyskensstraße 30 47574 Goch-Hommersum  
Tel. 02827/5941 0171/5251418

Elektroinstallation, SAT-Anlagen  
Kundendienst, EIB-Gebäudebus  
Steuerungs- und Schaltschrankbau

## BOTAN KEBAB HAUS

Imbiss - Pizza - türkische Spezialitäten

### in Kessel

Inh. Nuri Dinc

Klosterweg 23  
47574 Kessel / Goch

☎ 0 28 27 / 9 24 92 63

seit  
1993

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Donnerstag:  
17.00 - 22.00 Uhr  
Freitag + Samstag:  
17.00 - 22.30 Uhr  
Sonntag + Feiertag: 16.00 - 22.00 Uhr  
Montag: RUHETAG



**Carsten:** Die gibt es in der Tat noch. Tobias Thissen zum Beispiel, mit dem ich viele Siege feiern konnte, ist inzwischen fast zehn Jahre Mitarbeiter in meiner Firma. Wenn ich die Mitspieler oder Marco Schacht treffe, kommt das Gespräch immer auf die gemeinsame Zeit. Auf der Kessler Kirmes fühle ich ein Stück Heimat. In der Zeit ist eine Verbindung zur SpVgg und zum Dorf entstanden.

**Sportmagazin:** Spielst Du noch Fußball oder bist sportlich anderweitig aktiv?

**Carsten:** Wie ich bereits erwähnte war Kessel meine letzte Station als Fußballer. Jetzt bin ich Triathlet. Auch da habe ich mir einen Traum erfüllt: Bei diesjährigen internationalen Ironmen in Roth in Hessen absolvierte ich meinen ersten und sicher nicht meinen letzten Triathlon. Nach 12 Stunden, 23 Minuten und 16 Sekunden hatte ich 3,8 km geschwommen, 180 Km Rad gefahren und zum Abschluss den Marathon (42,195 km) gelaufen. Es war ein gigantisches Erlebnis. Ich habe alles gut geschafft, der

Trainingsaufwand hat sich gelohnt. Mit 4499 anderen Teilnehmern machten wir uns um 7 Uhr auf dem Weg. Kurz nach 7 Uhr war ich im Ziel. Da bin ich meinen 2010 verstorbenen Vater nachgeeeifert. (Anmerkung der Redaktion: Vater Heinz Coenen war zu Beginn der 80ziger Jahre einige Jahre Trainer der SpVgg)

Fußball war wichtig. Durch diesen Mannschaftssport habe ich viel gelernt, bin zum Teamplayer geworden. Heute passt zu meinem beruflichen wie auch privaten Leben eine Individualsportart. Alles zu seiner Zeit!

**Sportmagazin:**

Verfolgst du als ehemaliger Spieler deinen ehemaligen Verein?

**Carsten:** Montags geht der erste Blick in der NRZ auf die Lokalsportseite: Ergebnisse und Tabelle Kreisliga B 2. Staffel.

**Sportmagazin:** Wenn Du dir etwas wünschen könntest für unseren Verein. Was wäre das?

**Carsten:**

Ich wünsche mir sehr, dass meine beiden Vereine als Spielgemeinschaft den Aufstieg schaffen. Schön wäre auch, wenn sie sich in der Kreisliga etablieren könnten, raus aus der Kreisliga B.



Das Team der Spvgg. Kessel: Stehend von links: Betreuer Heinz van Bergen, Spielertrainer Andy Röcher, Oliver Schubert, „Josi“ Giesen, Andreas Dittich, Markus Kitzig, Rainer Wegenaer, Patrick van Beuningen, Obmann August Dahms, vorne von links: Andreas Keteleer, Daniel Kistner-Bahr, Marcel Walther, Carsten Coenen, Sven Misch, Stefan Lübbering. (Foto: Klaus Jansen)

Der Kader in der ersten Saison von Carsten in Kessel.

**GOSENS**

GMBH

INNENAUSBAU  
OBJEKTEINRICHTUNGEN

ANDY BREITENFELD

BAHNWEG 3 · 47574 GOCH-ASPERDEN  
TELEFON (0 28 23) 1 86 68 · FAX 4 11 26

MOBIL (01 72) 5 32 87 39

INTERNET: www.gossens-objekteinrichtungen.de  
eMail: info@gossens-objekteinrichtungen.de

**Immobilien  
Koppers**



Kranenburger Str. 102  
47574 Goch - Kessel

Tel.: 02827 5702  
Fax: 02827 9319

www.immobilien-koppers.de



# „Warum Schiedsrichter?- Ich wollte es besser machen!“

Interview mit Janik Dorissen

(mit Jannik Hermsen)



Janik absolviert momentan sein Fachabitur für Gesundheit in Kleve und plant danach ein Lehramtsstudium für Sport oder das Studium der Gesundheitswissenschaften. Ein Interview über Anfeindungen, Freude am Pfeifen und unzumutbare Eltern.

**Sportmagazin:** Hallo Janik. Das Schiedsrichtertum gilt als harte Schule. Eine Frage, die sich viele stellen: Warum macht man das?

**Janik:** Hallo zusammen. Ich hab mich selber in der C-Jugend benachteiligt gefühlt und wollte mal in die Rolle schlüpfen und es besser machen. Ich fand diese Aufgabe interessant: Das Heft selber in die Hand zu nehmen und Entscheidungen zu treffen. Darum habe ich mich dazu entschieden diesen Job anzutreten.

**Sportmagazin:** Wie lange bist du dabei?

**Janik:** Seit 2013. Es gab mal mehr oder weniger Spiele die ich während einer Saison gepfiffen habe. Am Anfang erstmal in der C-Jugend Leistungsklasse. Ich bin dann mit dem Alter entsprechend hoch gegangen. Aktuell pfeife ich die Kreisliga-C bei den Herren. Bei den Mädchen geht es in der B-Jugend bis zur Niederrheinliga. Das ist immerhin die 3. Liga der Damen.

**Sportmagazin:** Wo willst du hinkommen?

**Janik:** So weit wie möglich natürlich. Am Ende in der Oberliga zu pfeifen wäre schon etwas. Ich bin noch relativ jung. Mal sehen wo es noch hingehet. Ich bin jetzt doch schon relativ lange dabei.

**Sportmagazin:** Falls sich ein Leser überlegt Schiedsrichter oder Schiedsrichterin zu werden: Wie kannst du deinen Job schmackhaft machen?

**Janik:** Jeder Schiedsrichter und jede Schiedsrichterin hat Gratintritt für jedes Bundesligaspiel. In dem Bundesligastation müssen spezielle

Plätze für Schiedsrichter zurückgehalten werden. Zudem setzt man sich zudem intensiv mit dem Spiel auseinander. Man lernt die Regeln besser kennen, du darfst eigene Entscheidungen treffen und das Wichtigste: Mir macht es echt viel Spaß.

**Sportmagazin:** Gibt es einen finanziellen Anreiz?

**Janik:** Es gibt eine feste Pauschale von 17 Euro plus Fahrtkosten. Für den Zeitaufwand halte ich den Betrag für angemessen. Allerdings nur wenn man nicht zu weit fahren muss.

Insgesamt ist die Vergütung fair und man macht es natürlich nicht fürs Geld.

**Sportmagazin:** Gab es ein besonderes Spiel?

**Janik** (überlegt lange): Mein erstes Niederrheinligaspiel (Mädchen) bei den B-Juniorinnen. Es hat absolut Spaß gemacht so hoch zu pfeifen. Das ist schon ein besonderes Feeling. Und es ist natürlich auch eine Art von Anerkennung in der 3. Liga der Frauen pfeifen zu dürfen.

## JAN KLEINSTABEL

### Kfz-Sachverständiger

**Ich wünsche allen Spielern eine „unfallfreie“ Saison!**

Kalkarer Straße 11 • 47533 Kleve • Telefon: 0 28 21 - 89 69 774



**Sportmagazin:** Was war dein bestes Spiel?

**Janik:** Ich würde sagen vor ein paar Wochen beim C-Liga-Spiel von Viktoria Goch II und Viktoria Winnekendonk III. Nach dem Spiel habe ich von beiden Mannschaften viel Lob bekommen. Man verbessert sich natürlich laufend und bekommt irgendwann eine Linie in sein Spiel.

**Sportmagazin:** Häufig hören wir von Anfeindungen gegen Schiedsrichter. Auch ich habe in meiner „Karriere“ den Schiedsrichter oft kritisiert. Wie erlebst du das?

**Janik:** Von einer Anfeindung kann ich höchstens durch einen Vater in einem Jugendspiel berichten, der mir in einem C-Jugend-Spiel zurief: „Wenn du älter wärst, würde ich dir eine auf die Fresse geben“. Ich habe ihn natürlich vom Sportplatz verwiesen. Es ist auch vom Verein abhängig wieviel Kritik man bekommt. Ich will keine Vereine nennen, aber an manchen Orten weiß man schon vorher, dass es Kritik hageln wird.

**Sportmagazin:** Hast du schon mal überlegt alles wieder hin zu schmeißen?

**Janik:** Ja! Ich hatte schulisch relativ viel Stress und ich hatte keine Lust mich jede Woche mit Trainern und Eltern anzulegen. Eltern im Jugendfußball sind wirklich die schlimmsten, wahre „Fußballexperten“. Da gab es wirklich Zeiten, wo ich keine Lust mehr darauf hatte. Ich habe mich jedoch dann dagegen entschieden und einfach weiter gemacht.

**Sportmagazin:** Gibt es eigentlich auch Rückmeldung von Offiziellen bzw. von Schiedsrichterbeobachtern?

**Janik:** Letztens war ein Schiedsrichter vom Kreisschiedsrichterausschuss dabei, der mich beobachtet hat. Nach dem Spiel erhält man einen Feedbackbogen für das Spiel. Die letzte Empfehlung war, dass ich mehr laufen soll, damit ich alles besser sehe. Die meisten Spiele bin ich jedoch ohne Beobachtung. Ich bin jetzt auch seit dem letzten Jahr im Förderkader, in dem die Schiedsrichter schneller aufsteigen sollen. Der nächste Schritt ist dann erstmal die B-Liga.

**Sportmagazin:** Du spielst selber in der Dritten. Ist das Pfeifen überhaupt kompatibel mit dem eigenem Fußball?

**Janik:** In der Jugend ja. Bei den Herren ist es hingegen sehr schwer, da man meist sonntags angesetzt und die Spiele damit kollidieren. Bei Spielen, die durch die Woche stattfinden bin ich dabei. Meine Priorität hat aber der Job als Schiedsrichter.

**Sportmagazin:** Falls jemand des Interview liest und Interesse hat. Was kann er oder sie tun?

**Janik:** Wer Interesse hat kann sich bei Holger Hahn oder auch bei unserem Vorstand melden. Auch bin natürlich immer für ein Gespräch bereit. Ich würde mich freuen, wenn es mehrere Schiedsrichter geben würde. Die Prüfung ist absolut machbar wenn man ein wenig lernt. Man muss sicherlich schon was tun, da es sehr spezielle Fragen gibt. Aber man schafft das schon.

**Sportmagazin:** Danke für das Gespräch.

**ESSO Station  
Joosten OHG**

**ESSO Shop  
ESSO Tiger Wäsche**



**We're drivers too.**

**Nordring 101 47574 Goch  
Tel. 02823 4680**



# Steinige Wege und solide Leistungen

Basketball-Damen bezahlen Lehrgeld

(von Jasmin Pabst)

Nach der ersten Niederlage zum Saisonauftakt wurden der Damenmannschaft noch einige Lektionen in puncto Erfahrung erteilt. Beim ersten Auswärtsspiel gegen Sterkrade hagelte es die mit Abstand deutlichste Niederlage in der noch jungen Saison. Im ersten Viertel konnte die dünn besetzte und körperlich nicht fitte Mannschaft noch mithalten, wurde aber in den verbleibenden Vierteln deutlich abgehängt. Am Ende war eine Niederlage zu verarbeiten die mit 96:26 nicht hätte deutlicher ausfallen können.

Weniger deutlich aber ebenfalls mit einer dünn besetzten Mannschaft fiel das nächste Spiel gegen Basket Duisburg aus. Bei einem Endstand von 72:39 brachten die Damen zwar keine Punkte aber dafür eine Portion Liga-Erfahrung mit nach Hause.

Diese sollte im nächsten Spiel zum Einsatz kommen. Gegen den direkten Tabellennachbarn aus Wuppertal Barmen, die gleich viele Niederlagen zu

verbuchen hatten, bestand eine reelle Chance auf einen Sieg. Alle haben für den Sieg gekämpft aber letztendlich haben vergebene Korbchancen und Ballverluste dazu geführt, dass auch dieses Spiel nicht gewonnen werden konnte. Mit einem Endstand von 47:40 reisten die Damen wieder nach Hause. Am nächsten Spieltag war der Tabellenzweite BG Duisburg West 2 zu Gast in Kessel. Mit endlich voll besetzter Bank machten sich die Damen aus Kessel zwar keine Hoffnungen auf einen Sieg zeigten aber deutlich was mit Teamgeist und Freude am Spiel alles möglich ist. So

schaifte man es, die klar favorisierten Duisburger ein wenig zu ärgern denn bis zum Ende vom letzten Drittel konnten sich diese nicht wie erhofft deutlich absetzen. Am Ende stand die fünfte aber dennoch verdiente Niederlage in Folge.

Mit großen Erwartungen reisten die Damen Anfang des Monats zum Auswärtsspiel zum SV Hüls. Motiviert bis in die Haarspitzen und guter Personalsituation wollten die Damen endlich einen Sieg und die ersten Punkte in der Landesliga nach Hause bringen. Beide Mannschaften



**PSN**

Post-Service Niederrhein

**Post-Service Niederrhein**

D. Wagner u. P. Geurts GbR  
Daimlerstraße 7  
D-47574 Goch  
Fon: +49 (0)2823 928520

## IHRE VORTEILE

- Postversand ab 0,26 €
- keine Mindestmengen
- keine Mindermengenzuschläge
- keine Gewichtsstaffel bei Briefen
- kostenlose Abholung vor Ort
- kein Vorsortieren erforderlich
- einfache und verständliche Tarifstruktur
- übersichtliche Monatsabrechnungen
- keine Vertragsbindung

Mit uns können Sie  
nur gewinnen!



**POST-SERVICE NIEDERRHEIN GESCHICKT ... GESPART!**

[www.ps-n.de](http://www.ps-n.de)

begegneten sich auf Augenhöhe und lieferten sich ein Kopf-an-Kopfkennen. Zwar konnten die Kesslerinnen jedes Viertel gewinnen mussten aber im dritten Viertel auch einen Rückstand erst einmal wieder aufholen. In den letzten 3 Minuten des Spiels wurde mehr Spannung geliefert als in manch einem wöchentlichen Tatort. Bei einem Spielstand von 55:63 glaubten die Kesslerinnen das Spiel schon gewonnen. Doch dann drehten die Gastgeber aus Krefeld noch mal auf und zwei Spielerinnen von Kessel mussten aufgrund von persönlichen Fouls das Spielfeld verlassen. So stand es 30 Sekunden vor Schluss nur noch 63:64. Die Damen aus Kessel bewahrten trotz allem einen kühlen Kopf und belohnten sich bei einem Endstand von 63:68 mit dem ersten Sieg in der Landesliga.

Die beiden letzten Spiele des Jahres bestreiten die Damen gegen die Zweit- und Drittvertretung aus Oberhausen. Ein weiterer Sieg aus diesen beiden Partien sollte dabei drin sein. Trotz des schwierigen Starts in die Liga stimmt die Einstellung und Moral der Mannschaft. Im kommenden Jahr

wird eine weiterhin spannende und stärkere Rückrunde zu erwarten sein.

### Herren Basketball

Im Gegensatz zu den Damen legten die Herren einen besseren Start in die neue Liga hin. Momentan stehen auf dem Kessler Konto 2 Siege und eine Niederlage. Revidiert wurde dabei der Sieg gegen den VfL Kleve, da diese Mannschaft vom Spielbetrieb zurückgezogen wurde.

Zu verbuchen sind 2 Siege gegen die fünfte und sechste Mannschaft aus Kamp-Lintfort.

Gegen die sechste Mannschaft aus Kamp-Lintfort gelang den Herren beim Auswärtsspiel ein relativ deutlicher Sieg mit 50:64 Punkten. Einmal in Lintfort schaute sich ein Teil der Mannschaft schon mal kommenden Gegner aus der Liga - BG Lintfort 4 gegen BG Lintfort 5 an.

Bereits am nächsten Spieltag hieß der Gegner BG Lintfort 5. Vor heimischem Publikum in der Kessler Sporthalle lieferten die Ersatz geschwächten Kessler eine solide Leistung ab und

erspielten sich einen ordentlichen Vorsprung. Die Beobachtungen der Vorwoche schienen geholfen zu haben. Was dann aber passierte, war so nicht eingeplant. Die Gäste aus Lintfort drehten noch einmal auf und kämpften sich immer weiter heran. Der Sonntagskrimi wurde von der Primetime auf 15:30 Uhr vorverlegt. Bei einem Spielstand von 44:43 ertönte dann der langersehnte Schlusspfiff und die Kessler freuten sich mit einem Hauch von Erleichterung über einen weiteren Sieg.

Die Kessler etablieren sich auf einem guten vierten Platz mit einem Spiel weniger als die Spitzenreiter auf den Plätzen eins bis drei. Im letzten Spiel in diesem Jahr empfangen die Herren den Spitzenreiter aus Rheinberg.

### Info:

Eine Übersicht der kommenden Heimspiele sowohl der Herren als auch der Damen hängt im Schaukasten an der Halle aus. Beide Mannschaften würden sich über Unterstützung von Zuschauern und Fans freuen.



**DACH-, WAND- UND  
ABDICHTUNGSTECHNIK**

**TÖNISEN BEDACHUNGS GMBH**

Kranenburger Straße 53 · 47574 Goch · www.toenisen.de  
Tel. 0 28 27 / 92 09-0 · Fax 0 28 27 / 92 09-29 · info@toenisen.de



Frisch, vielfältig und regional ...

**Partyservice,  
Wurst & Fleischwaren**

alles aus eigener Herstellung &  
Viehekauf beim Bauern

**Ausbildungsbetrieb**

Voßstr. 39  
Weezerstr 15  
Feldstr. 199  
Goch

02823-6660



www.fleischerei-kox.info

# F-Jugend Auf Schalke

Einlaufkinder der SG Ho-Ha/Kessel/Asperden

Für 11 junge Spieler der F3-Jugend erfüllte sich am 24.11.2018 ein großer Traum. Sie durften als Einlaufkinder beim Bundesliga-Spiel FC Schalke 04 - 1.FC Nürnberg in der Veltins-Arena mit dabei sein.

## Spannung pur für die jungen Spieler und ihre Eltern

Pünktlich um 13 Uhr startete ein Reisebus der Firma Leineweber am Dorfplatz in Hassum. 11 Kinder, 14 Eltern sowie Freunde und Verwandte machten sich auf den Weg nach Gelsenkirchen.

Nach einer kurzweiligen einstündigen Fahrt mit guter Laune kam die Gruppe bei Nieselregen am Zielort an. Das schlechte Wetter konnte der Mannschaft und den Begleitern die Vorfreude und den Spaß nicht vermiesen. Die Kinder waren hoch motiviert und freuten sich auf das große Ereignis.

Gegen 15 Uhr kam eine Betreuerin vom Orga-Team und händigte den Kindern ihre Outfits für den Abend aus. Sie durften das Team des 1.FC Nürnberg begleiten.

Im Anschluss daran gab es eine kleine Stadionführung wo die Gruppe den Spielertunnel zu sehen bekam und die erste Aufstellung „geprobt“ wurde. Danach gab es eine kleine Stärkung auf Einladung Schalkes sowie den Besuch des Schalke Museums.

Hier konnte man die Geschichte des Vereins, Erfolge, Trophäen etc. besichtigen und die Kinder übten sich beim Torwandschießen in der Kidsecke.

Dann ging es ins Stadion und zu den Plätzen. Die Gruppe hatte erstklassige Sitzplätze in der 1.Reihe direkt hinter der SKYModeration wo man auch einen Blick auf Lothar Matthäus werfen konnte.

Um 18.15 Uhr kurz vor Anpfiff wurden die Kinder abgeholt und in den Spielertunnel gebracht wo die Kinder die Nürnberger empfangen haben. Die Eltern verfolgten alles mit großer Spannung sowie Gänsehautfeeling von der Tribüne aus.

Die Kinder liefen

pünktlich um 18.30 Uhr vor ausverkaufter Kulisse mit 62.271 Zuschauern auf dem Rasen ein, und machten ihre Sache großartig. Die Stimmung im Stadion war herausragend und es hielt niemand auf seinen Plätzen. Das Spiel wurde mit großem Interesse verfolgt und man freute sich mit dem Gastgeber über den 5:2 Sieg.

Um 21 Uhr wurde die Heimfahrt angetreten und gegen 22.30 Uhr erreichte man Hassum. Die Aktion kam durch engagierte Großeltern eines Spielers und einem Sponsor zustande.



Das Trainerteam Michael Verbeek, Bärbel Velder sowie Stefan Koppers mit Elijah, Fynn, Hannes, Jan, John, Jona, Julian, Mats, Maxi, Oskar und Peter

**WILLEMSEN**  
**TRANSPORT GmbH**

**Lieferung von Sand, Kies  
und Wegebbaumaterialien**

Borsigstraße 12 – 47574 Goch  
Telefon 0 28 23/97 58 02 – Fax 0 28 23/97 58 03

**AUCLAIR**  
-Umbauten  
-Neubauten  
-Reparaturen  
-Altbausanierung



Kranenburger Str. 61

47574 Goch

Tel.: 02827 / 851

Fax: 02827 / 890

eMail: [baugeschaeft@auclair.de](mailto:baugeschaeft@auclair.de)



- Kernbohrungen
- Diamantsägearbeiten
- Schneiden von Boden-Fugen
- Bodentrennschnitte
- Entsorgung und Abfuhr



## Verschiedenes II

### Posten des Kassieres weiterhin vakant



Die Nachbesetzung des Kassieres im geschäftsführenden Vorstand ist weiterhin offen. Nachdem bereits einige Gespräche geführt wurden, konnte der Posten allerdings bis heute nicht besetzt werden. Matthias Plur steht dabei nur noch eine begrenzte Zeit als kommissarischer „Chef“ der Finanzen zur Verfügung. Für eine Einarbeitung steht Matthias selbstverständlich zur Verfügung. Falls ihr jemanden kennt, der jemanden kennt, dann meldet euch einfach mal unverbindlich beim Vorstand.

### Pressekonferenz

Ein Novum in unser Vereinsgeschichte. Im Anschluss an das Spiel gegen Germania Wemb (1:0) fand eine Pressekonferenz in unserem Vereinsheim statt. Auch wir trugen damit zum „Tag der Amateure“ bei. In dieser Pressekonferenz ging es um das Spielsystem, Unterschiede zwischen dem deutschen und dem niederländischen Fußball und die ein oder andere Interna aus der Kabine. Anzusehen unter [www.facebook.com/SpVggKessel](http://www.facebook.com/SpVggKessel) [auch ohne Account einsehbar].

### Fahrt nach M'gladbach

Zum Heimspiel von Borussia Mönchengladbach gegen den VfL Wolfsburg organisiert die SpVgg wieder eine Fahrt.

Die Kosten betragen inklusive Bus, Karte und Getränke 30 Euro. Das Spiel findet voraussichtlich (nicht verbindlich) am Samstag, den 23.02.2018 statt. Abfahrt wäre gegen 12:30 Uhr in Kessel.

Anmeldungen wie immer unter: [theo-peters@freenet.de](mailto:theo-peters@freenet.de)



**MAGIC SOUND**

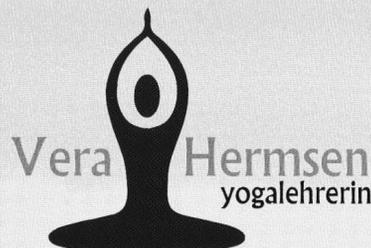


**Veranstaltungstechnik**

[www.magicsounddisco.de](http://www.magicsounddisco.de)

**BÜHNENBAU  
EVENTORGANISATION  
LICHT & TONTECHNIK  
MESSEAUFTRITTE  
BAND & DJ BOOKING  
EQUIPMENT VERLEIH**

**Dominik Loock  
Tel.: 0 28 27 / 56 65  
E-mail: [mslt@gmx.de](mailto:mslt@gmx.de)**



- Einzelunterricht
- Gruppenunterricht
- Seminare
- Gesundheitsförderung

Grüne-Jäger-Str.78 | 47574 Goch  
tel 02827 5928 | mobil 0171 1253381

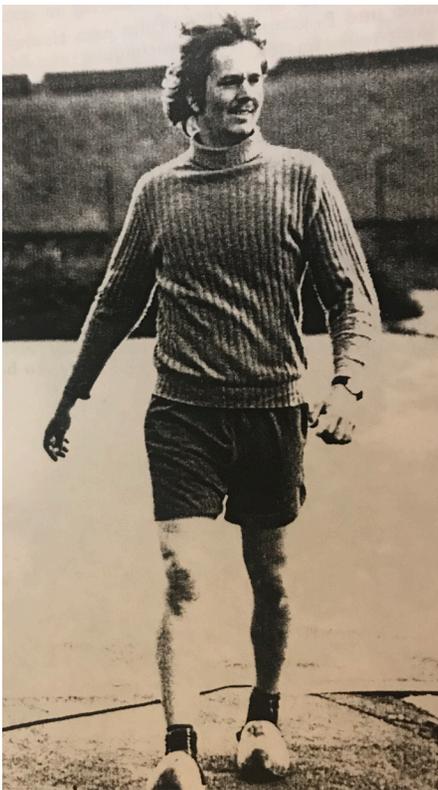
[vera-hermsen@gmx.de](mailto:vera-hermsen@gmx.de) | [www.yoga-an-der-grenze.de](http://www.yoga-an-der-grenze.de)



# Hoxfeld, Rheinbach und ein tragischer Tod

Die Zeltlager der Jahre 1981 und 1982

Nach einigen Ausgaben wird es mal wieder Zeit für die Rubrik alte Zeltlager. In den Jahren 1981 - 1982 ging es nach Hoxfeld und Rheinbach. Der Tod von Gerd Meyers wenige Wochen nach dem 81-er Lager überschattete die beiden Jahre.



Viel zu früh verstorben: Gerd Meyers

## Hoxfeld 1981

Ein Zeltlager in Borken, quasi in der Nachbarschaft. Das bis dato entfernungsmäßig kürzeste Jugendzeltlager führte vom 25. Juli bis zum 2. August nach Hoxfeld bei Borken.

Unter der Leitung von Theo Erps, Winfried Horstkamp und Hans-Gerd Mülder genossen die Jugendlichen ihre Zeit am Kaninchenberg.

Die Verbindung nach Hoxfeld war durch eine Annonce in einer Fußballzeitung zustande gekommen, wo die Kesseler mal wieder einen netten Gastgeber für ihre Jahrestour suchten. Bereits vorab gastierten die Kesseler beim Hoxfelder Osterturnier; im Gegenzug kam die A-Jugend aus Hoxfeld zu einem Turnier nach Kessel.

Die kurze Entfernung sorgte auch dafür, dass innerhalb der 9 Tage auch immer wieder Freunde und Bekannte nach dem rechten schauten. Aber auch die Hoxfelder sorgten für 9-Tage Wohlfühloase.

Die gesamte Anlage stand den Kesselern zur Verfügung, Milch und Brot lieferten die umliegenden Geschäfte. Zwei sportliche

Begegnungen zwischen beiden Klubs gehörten natürlich ebenso zur Verständigung, wobei die Ergebnisse eher zweitrangig waren.

Zu den weiteren Aktivitäten gehörte ein Ausflug zum Leistungszentrum nach Warendorf, eine Stadtlohner Töpferei und ein Besuch eines Freundschaftsspiels zwischen einer Borkener Stadtauswahl und dem MSV Duisburg.

Auch im Anschluss pflegte man weiterhin Kontakt nach Hoxfeld.

## Erinnerungen an Gerd Meyers

Bis zum Lager in Hoxfeld war Gerd Meyers ein fester Bestandteil der Zeltlager-Gemeinde.

Nur wenige Wochen nach dem 81-er Lager in Hoxfeld kam Gerd Meyers bei einem Verkehrsunfall ums Leben. 1971 nahm Gerd erstmals am Lager teil, ab 1975 stand er dreimal als Betreuer zur Verfügung.

Diese Aufgabe erfüllte er genauso, wie er andere Tätigkeiten als Spieler, Spielführer oder Jugendtrainer wahrnahm.

Gewissenhaft, mit viel Idealismus, Engagement und Witz- so kannte man Gerd auch im Zeltlager.

**Optik  
Bremer**

Brillen · Contactlinsen

Steinstraße 17  
47574 Goch  
Tel. 02823/80500

An der Stadthalle  
47533 Kleve  
Tel. 02821/24185

**Technik Center Kessel**  
Beratung Verkauf Reparatur



Altsteeg 2,  
47574 Goch-Kessel  
Tel.: 02827-925 97 97 Fax: 02827-925 97 99  
Inhaber: Rolf Kempkes  
Technik-Center-Kessel@t-online.de  
**Husqvarna-Gardena-Batavus**



Sein positives Denken und sein sympathisches und unkompliziertes Wesen ließen ihn schnell Kontakt zu den Jugendlichen finden. Unvergessen bleiben für die damalige Zeltlagergemeinde Gerds Aktivitäten beim Zeltlager in Herste im Jahr 1979. Sie sorgten dafür, dass die Dorfbewohner zahlreich zum 10-jährigen Jubiläum erschienen sind.

Das Zeltlager in Hoxfeld war das letzte Lager, an dem Gerd teilgenommen hat.

#### 1982 Rheinbach

Es musste jedoch weitergehen mit dem Zeltlager. Und das ging es auch.

Das bis dahin teilnehmerstärkste Jugendzeltlager fand 1982 in Rheinbach bei Bonn statt. Die fünf Betreuer Hans van Bergen, Herbert Blömer, Theo Erps, Hans-Gerd Mülder und Heinrich Stenmanns wachten über insgesamt 24 Jugendliche. Unvergessen bleiben für die 29-Mann starke Gruppe die Gastfreundschaft aus Rheinbach.

Gerne denkt man zudem auch an die gemütlichen Abende im Vereinslokal bei Walter zurück.

Dank des guten Wetters konnte in den 9 Tagen aktive Erholung betrieben werden.

Im riesigen Freizeitpark war Abwechslung gegeben: Tischtennis, Minigolf und Tretbootfahren waren nur einige dieser Highlights in

Rheinbach.

An heißen Tagen wurde das nahegelegene Waldfreibad aufgesucht.

Die Tagestouren führten zum Drachenfels, zum Wildgehege nach Rolandseck, zum Radioteleskop nach Effelsberg und zum Nürburgring.

Zum Abschluss des Lagers gab es ein Freundschaftsspiel gegen die A-Jugend des Gastgebers, dass die damaligen Jungspunde um Ulrich Joosten, Stefan Jürgens, Stephan Lübbering oder Wolfgang Weiß für sich entscheiden konnten.



**Michael Nienhuys**

Sanitär · Heizung · Klima · Lüftung

**Ihr neuer Installateur in Kessel – jetzt Termin vereinbaren!**

telefonisch:  
0 28 27 - 9 25 46 03

per Mail:  
michael@nienhuys-sanitär.de

Am Buschkamp 3  
47574 Goch – Kessel



**EU-Neuwagen, Jahreswagen & Gebrauchtwagen**

Jetzt aus über 25 Automarken und mehr als 2000 EU-Lagerfahrzeugen sofort auswählen oder vor Ort Ihr Traumauto zusammenstellen.

Kalkarer Str. 11  
47533 Kleve

info@auto-ehme.de  
www.auto-ehme.de

Tel. 02821-7133733  
Fax 02821-7133655



# Maifest 2019- „Alles neu macht der Mai“

Erstes Kesseler Badewannenrennen am 1. Mai

(von Anne Stoffelen)

Ihr seid eine tolle Nachbarschaft, ein super Verein, ein familiärer Betrieb oder gute Freunde?

Dann seid ihr bei unserem Maifest 2019 genau richtig!

Wir wollen mit euch die Tradition des Maifests weiter leben lassen und das „Miteinander“ im Dorf stärken.

Man könnte auch sagen: **Tradition trifft Spielvereinigung.**

Das Maifest ist bereits fester Bestandteil in Kessel und das soll auch so bleiben. Die Veranstaltung wird seit Jahren von den Alt-Herren organisiert. Wir wollen das Maifest gerne mit eurer Unterstützung und hoffentlich der gleichen Begeisterung wie wir sie schon einmal hatten, um zwei Programmpunkte erweitern.

## Punkt 1:

Wir beginnen das Fest mit einem traditionellen Maibaum aufsetzen mit Musik und Tanz. Verpflegung in Form von Grillfleisch und Kuchen, sowie kalte und warme Getränke

sind wie immer in ausreichender Anzahl vorhanden.

## Punkt 2:

Im Anschluss an das Maibaumsetzen sind alle zum

### 1. KESSELER BADEWANNENRENNEN

eingeladen.

Man sollte meinen, „die von der Spielvereinigung spinnen doch jetzt komplett“. - Nein, wir meinen das ernst.

Los geht`s vor der Kirche, wo Ihr die Badewanne zur Niers tragen und dann zu Wasser lassen könnt. Die Wannenträger sind gleichzeitig auch die tapferen Matrosen der Badewanne.

Durch eine Teamkleidung wie Kostüm oder Trikot seid ihr perfekt ausgestattet um eure Badewanne bis zum Anleger hinter der Kirche zu schaffen und mit Hilfe von zwei Paddeln euer Gefährt ins Ziel zu fahren. Da ist der Spaß doch vorprogrammiert.

Die schnellsten Badewannen werden natürlich im Anschluss bei einer Siegerehrung geehrt.

Als Nachbarschaft, Verein, Betrieb oder Freunde baut ihr im Vorfeld eure Badewanne. Mit Teamgeist, handwerklichem Geschick, Kreativität und ganz viel Miteinander entwerft Ihr eure Rennwanne für das Spektakel.

Anmelden könnt Ihr euch unter [Badewannenrennenkessel@web.de](mailto:Badewannenrennenkessel@web.de)

Die ersten drei Nachbarschaften die sich anmelden, bekommen die Startgebühr von 10€ geschenkt. Nach der Anmeldung erhaltet ihr die Regeln zur Bauweise der Badewanne und der Anleitung zum Rennen per E-Mail.

Eins vorweg, eine Badewanne muss erkennbar sein und es darf kein externer Antrieb verwendet werden. Wir glauben an Euch und freuen uns auf den 1. Mai!

**HS** Swertz   
**Heine Immobilien**

Tel. 0 28 23 / 975 98 97

[www.swertz-heine-immobilien.de](http://www.swertz-heine-immobilien.de)

..... bei uns stehen Sie  
nie im Abseits!





Weil uns seine  
ZUKUNFT  
wichtig ist!

... finden Sie bei uns fünf  
ausgebildetet Energiefachberater.  
Für mehr Wärmedämmung und  
weniger CO<sub>2</sub>-Ausstoß.

Mit uns bauen Sie für die Zukunft.



**SWERTZ**  
www.swertz-bauzentrum.de

Weezer Str. 65b • 47574 Goch • Tel.: (0 28 23) 89 30 • Fax: 8 93 - 45  
Flutstr. 53-51 • 47533 Kleve • Tel.: (0 28 21) 5 91 - 0 • Fax: 5 91 30  
Sonsbecker Str. 37 • 46509 Xanten • Tel.: (0 28 01) 71 34 - 0 • Fax: 71 34 - 10  
Albert-Einstein-Str. 5 • 46446 Emmerich • Tel.: (02822) 931960 • Fax 9319666



## Alle Jahre wieder...

Weihnachtsfeier der Damen

*(von Anne Stoffelen)*

...bekommen wir beim Damenturnen hohen Besuch im Zuge unserer Weihnachtsfeier. Die Weihnachtsfeier ist für jeden ein fester Termin im Jahr. Hier möchte niemand fehlen. Bei dieser Weihnachtsfeier spielt das Alter keine Rolle, hier darf jeder Kind sein. Auch wenn der Altersunterschied von der ältesten (Gerta van Cuyck) und der jüngsten (Anne Katrin Stoffelen) 52 Jahre beträgt, sitzen alle mit großen und erwartungsvollen Augen am Tisch und fragen sich, wer wohl heute kommen wird.

Wie auch in den letzten Jahren fand unsere Weihnachtsfeier in der Gaststätte Gossens statt, wo uns Marianne bestens mit Essen und Getränken versorgt hat.

Es wurde gesungen, um unseren Gast herein zu beten. Zusätzlich wurden Gedichte, Geschichten und die ein oder andere Anekdote vorgetragen. Die Zeit vergeht wie im Flug und im Laufe der Jahre hatten wir schon ganz unterschiedlichen Besuch.

Im ersten Jahr kam der Nikolaus noch persönlich zu uns. Das Jahr darauf trauten die Damen ihren Augen nicht. Da wo eigentlich der Nikolaus stehen sollte stand der schwarze Piet und er meinte dass er mal nach dem Rechten schauen müsse. Nachdem alle Tränen lachten, ging die Türe ein weiteres Mal auf und der Nikolaus erwies uns die Ehre.

Im dritten Jahr bekamen auch wir die Zeitnot und den Stress zu Spüren. Der Nikolaus war verhindert und schickte uns einen Engel seines Vertrauens, der seinen Job mehr als gut machte. In diesem Jahr brachte der entsandte Engel des Nikolaus seinen Nachwuchs mit.

Wenn der Engel von seinen jährlichen Beobachtungsausderwöchentlichen Sportstunde erzählt, wird jede einzelne Turndame angesprochen und alle hören gespannt zu was der Engel zu berichten hat. Im Anschluss bekommt jeder eine Kleinigkeit um die Adventszeit einzuläuten und zu versüßen. Es war eine mehr als gelungene Weihnachtsfeier. Für mich ist es immer die schönste

Feier im Jahr. Es ist als wenn die Zeit still steht, dann herrscht diese besondere besinnliche Stimmung. Wenn alle Damen in ihren schönsten Kleidern mit extra für diesen Anlass gemachten Frisuren zusammen sind. Jeder hat Zeit und freut sich ein Teil der Gruppe zu sein.



# Heizöl in Premium-Qualität

**thermoplus**<sup>®</sup>  
HEIZÖL

Das Premium-Heizöl thermoplus reduziert die Rußbildung, senkt den Verbrauch, sorgt für hohe Betriebssicherheit und ist äußerst lagerstabil.

**TOTAL Mineralöl GmbH**  
Kundenzentrum Wesel  
(vormals Heizöl Peters)

Einfach anrufen und bestellen:  
**02823 - 71 18**

oder gebührenfrei:

**0800 - 11 34 110**



**TOTAL**

# Alt-Herren mit sportlich erfolgreichem Jahr

Trauer um Sigi Tönnissen

(von Oliver Hülsmann)

Auch die Alt-Herren-Abteilung blickt auf das Jahr 2018 zurück: Nicht alles lief optimal und glücklich, aber darauf gehe ich in diesem Bericht noch genauer ein. Das Sportliche war in diesem Jahr relativ gut und die Trainingsbeteiligung stimmt auch für die Zukunft optimistisch. Mehrere Podestplätze und einen ersten Platz beim Turnier in Pfalzdorf lassen auch für 2019 auf weitere Erfolge hoffen.

Unser selbst gestaltetes Maifest benötigt dringend eine Runderneuerung, daran arbeiten wir zur Zeit

gezielt mit dem Gesamtverein. Es wird viel Zeit und Arbeit investiert durch unsere Abteilung, der Dank oder die Anerkennung innerhalb des Dorfes, lässt jedoch sehr zu wünschen übrig. Ich behaupte mal, dass jede Menge Mitglieder der Alt-Herren Abteilung bei allen Aktivitäten im Dorf zahlreich vertreten sind, jedoch die Resonanz der anderen Dorfvereine hält sich bei unserem Maifest mehr als in Grenzen. Vielleicht kommen ja einige Neugierige im Jahr 2019 zu unserem Maifest mit dem neuen Konzept: Wir würden uns sehr darüber freuen!

Unsere Ausflugsfahrten waren wie jedes Jahr ein absolutes Highlight und wir haben den Mannschaftsgeist immer wieder aufleben lassen. Hierfür unserem Reiseleiter Stocki und unserem Finanzguru Andre ein großes Dankeschön. Und wenn bei der nächsten Tour alle pünktlich im Bus sitzen würden bei der Heimreise, wäre das auch nicht das Schlechteste.

Es gibt leider auch ganz schlechte Nachrichten aus unserer Abteilung und für den gesamten Verein. Unser Freund, Förderer, Sponsor und Mitglied der Alten Herren Sigi Tönnissen, ist leider viel zu früh verstorben!

Sigi war nicht nur Mitglied in unserer Gemeinschaft, sondern ein ganz toller Mensch der uns fehlen wird. Einige von uns hatten noch das Vergnügen mit Sigi unsere Freunde beim Stadtfest in Herborn zu besuchen. Das war leider Sigi's letzte Reise mit seinen Jungs und obwohl Sigi schon sehr geschwächt war, hat er diese Tour mit den verbundenen Strapazen auf sich genommen und sehr genossen. Vielen Dank für alles was Du für uns getan hast Sigi!

Bedanken möchten wir uns bei unseren unermüdlichen Antreiber und Organisator M. Müskens. Du hast es nicht leicht, aber ohne dich würde es die Alt-Herren vermutlich so nicht mehr geben. Wir wünschen allen Lesern ein besinnliches und friedliches Weihnachtsfest. Guten Rutsch und bis zum nächsten Jahr.



obere Reihe von links: Michael van Loveren, Dany Wischnewski, Matthias Peters, Rainer Wegenaer, Sven Eberhardt, Oliver Hülsmann, Michael Wegenaer, Arne Jansen, Hans van Bergen.

untere Reihe von links: Sigi Tönnissen, Heinz Elbers, Sven Gallinat, Michael Müskens, Christoph Schoofs, Christian Willutzki, Ralf van Offern

## FUNK-TAXI Wolff



(02823)

**37 38**



KRANKENFAHRTEN FÜR ALLE KASSEN

**FUNK-TAXI WOLFF INHABER: P. WOLTERS  
BENZSTRASSE 38 · 47574 GOCH**

## NATURHEILPRAXIS KENSHO

**Michael Relou, Heilpraktiker**

Praxis für Massagetherapie  
& Osteopathie

Josefstraße 21  
47574 Goch-Kessel  
Tel.: 0152-25281801  
www.naturheilpraxis-kensho.de



# Termine / Geburtstage / Impressum

## Geburtstage

### 20 Jahre

Esther Verrieth 18.02.1999

### 30 Jahre

Aaron Hoffmann 15.02.1989

Mathis Willemsen 17.02.1989

### 60 Jahre

Lothar Elbers 22.02.1958

Die Redaktion gratuliert allen Geburtstagskindern recht herzlich und bedankt sich bei den Jubilaren für die langjährige Treue zur Spielvereinigung. Zur Übersichtlichkeit werden wir hier in Zukunft die Jubilare von 25, 50, 60 und 75 Jahren nennen.

## Impressum

### HERAUSGEBER

SpVgg. Kessel 1946 e.V.

### REDAKTION

Jannik Hermsen, Felix Jürgens, Patrick Schönell, Irmgard Kruse, Theo Peters, Achim Verrieth, Marc Groesdonk und viele weitere.

### ANSCHRIFT DER REDAKTION

SpVgg Kessel  
Grüne-Jäger-Straße 78 • 47574 Goch

### INTERNET

[www.spvgg-kessel.de](http://www.spvgg-kessel.de) (Zeitung unter dem Reiter Sportmagazin abrufbar)

### AUFLAGE

1.000 Exemplare

*Anonym eingereichte Leserbriefe werden nicht veröffentlicht. Im Interesse eines lebendigen Meinungs-austausches sind Leserbriefe zu Vereinsthemen stets Willkommen. Die Redaktion behält sich Kürzungen von Leserbriefen und Beiträgen vor. Mit Namen gekennzeichnete Beiträge decken sich nicht zwangsläufig mit der Meinung der Redaktion.*

Der Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist am 05.03.2018.

**WIR BRINGEN FARBE  
IN IHR LEBEN**

- Aufarbeiten und Neubeziehen von Polstermöbeln
- Gardinen und Fensterdekorationen
- Gardinen-Waschservice
- Bodenbeläge
  - Teppiche und Orientteppiche
  - Dekorativer Sonnen- und Sichtschutz
  - Markisen und Sonnenschutzanlagen
  - Insektenschutzsysteme
  - Matratzen und Bettwaren
  - Badteppiche
  - Sitz- und Wohnmöbel



**RAUMAUSSTATTUNG / POLSTEREI**

TRIFTSTRASSE 217 • 47574 GOCH • FON 0 28 23 / 21 98



**E|HANDWERK**  
Qualifizierter Fachbetrieb der Innung



**Gebäudeinstallation**

Telefon  
**02823/9757580**

**Kundendienst**

Internet  
**www.elektro-dicks.de**

**Planung**

Email  
**info@elektro-dicks.de**



- Trocken-/Akustikbau
- Montagearbeiten
- Reparaturen
- Bodenbeläge
- Double-Wood Gartenmöbel

**DOMUS gGmbH**

Jurgensstraße 26  
47574 Goch

**Telefon** 02823 9298344

**Telefax** 02823 9298355

**E-Mail** [info@domus-gebaeudepflege.de](mailto:info@domus-gebaeudepflege.de)

**Internet** [www.domus-double-wood.de](http://www.domus-double-wood.de)

EIN FREUND FÜRS LEBEN



DOMUS  
**DOUBLE || WOOD**



Gut. Für Goch. Für die Region.



Sparkasse

Goch-Kevelaer-Weeze



# FLINTROP

**Lebensmittel • Zeitschriften • Lotto  
Blumen • Bäckerei**

**Daimlerstraße 15 • Goch**

**Telefon: 0 28 23/9 51 77**

**Öffnungszeiten: Mo. – Sa. von 7:00 – 21:00 Uhr**

Wir lieben Lebensmittel

# „Nähe“



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Sich ein Leben lang wohl fühlen können, wo man zu Hause ist – ein wertvolles Gut. Wir von der Volksbank an der Niers tragen auf vielfältige Weise dazu bei, dass die Lebensqualität in unserem Umfeld stimmt: durch unseren Einsatz für Ihre finanziellen Ziele, durch Verlässlichkeit in guten wie in schlechten Zeiten, durch unsere aktive Teilnahme am regionalen Leben. Weil auch wir hier einfach gern zu Hause sind!

Volksbank  
an der Niers

